



Am Sonntag, den 17. August 2025 war ein besonderer Festtag für die Gemeinde Bückeberg. Heidi und Priester i.R. Gerd Wagner erhielten den Segen zu ihrer Diamantenen Hochzeit.

Gemeindevorsteher und Evangelist Ralph Seeger führte die Segenshandlung auf Wunsch des Jubelpaares durch.

Gottvertrauen

Im Gottesdienst lag der Schwerpunkt der Predigt auf dem Vertrauen in Gott. Das Volk Israel verlor auf ihrem Weg ins gelobte Land immer wieder das Vertrauen in die Führung Gottes. Auch auf unserem Weg in die himmlische Heimat werden wir immer wieder auf die Probe gestellt und versucht und verlieren auch manchmal das Vertrauen und den Glauben an Gott und seine wunderbaren Wege.

Ein Land in dem Milch und Honig fließt ist wie ein Schlaraffenland sagte der Vorsteher und die Zukunft des Volkes Gottes wird auch ein Schlaraffenland voller Freude und Schönheit sein. Wer in dieses Land möchte, muss Gott vertrauen, auch in Phasen, in denen man am Liebsten aufgeben würde.

Gott treu geblieben

Das Diamantpaar hatte in ihrem Leben solche Herausforderungen und Schicksalsschläge zu durchleben, aber sie sind Gott treu geblieben und haben auch gegenseitige Treue gezeigt.

Priester Karsten Wagner stellte in seiner Co-Predigt das Glaubensziel als erstrebenswert dar, auch wenn der Zeitpunkt nicht bekannt sei, immer daran festzuhalten, auf ewig bei Gott zu sein.

Gottes Nähe im Gottesdienst und in der Gemeinschaft

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls erhielten die Jubilare den Segen zu ihrer Diamantenen Hochzeit. Vorbereitend sang ein Gesangstrio begleitet am Klavier das Lied „Gott nah zu sein ist mein Glück“. Evangelist Seeger ging auf diesen Gedanken ein und stellte fest, dass Heidi und Gerd Wagner das Erleben in den Gottesdiensten oder auch in der Gemeinschaft der Gemeinde als besonderes Glück empfinden. Als Wort für die weitere Zukunft gab er ihnen das Wort aus

Sirach 34 mit auf den Weg: „Die Augen des Herrn sehen auf alle, die ihn lieben. Er ist ein gewaltiger Schild, eine starke Stütze, er erfreut das Herz und macht das Angesicht fröhlich gibt Gesundheit, Leben und Segen.“

Diese Eigenschaften Gottes hat das Diamantpaar in den letzten 60 Jahren immer wieder erlebt und der Vorsteher wünschte ihnen, dass sie das auch in der Zukunft immer wieder verspüren mögen.

Mit Gebet und Segen endete der Gottesdienst. Dann hatten alle Gäste die Gelegenheit dem Jubelpaar zu gratulieren.

21. August 2025

Text: rs

Fotos: ck

